

Die GEHEIME

TRUMPFKARTE

der  
Glückskinder



Diese Information wurde dir überreicht von

-8-Vorname.Nachname-8-

sie wird dir helfen ...

- ❖ bessere Entscheidungen zu treffen
- ❖ öfter zur rechten Zeit am rechten Ort zu sein
- ❖ auch in komplizierten Situationen eine Lösung zu finden...

Sie handelt von der Gabe der Intuition, dem sechsten Sinn.

Sende diese Broschüre bitte an Personen weiter,  
die diese innere menschliche Fähigkeit ebenfalls besser nutzen wollen.



Über die Intuition wurde bereits viel geschrieben.

Laut Wikipedia handelt es sich um die „Fähigkeit, Einsichten in Sachverhalte, Sichtweisen, Gesetzmäßigkeiten oder die subjektive Stimmigkeit von Entscheidungen durch spontane Eingebungen zu erlangen, die auf unbewusstem Wege zustande gekommen sind“.

Das ist eine ziemlich komplizierte Beschreibung für ein eigentlich einfaches Konzept.

„Übung macht den Meister“, diese Volksweisheit gilt auch hier.

Lies diesen Bericht deshalb bitte **mehrmals** durch!

Danach gehst du Schritt für Schritt vor (es handelt sich um **sieben Schritte**).

Es sind einfache Schritte, du brauchst nicht viel Zeit, um sie umzusetzen.

Bereits nach kurzer Zeit wirst du eine **geschärfte Wahrnehmung** bemerken. du kannst **schnellere und bessere Entscheidungen** treffen. Das Verb „treffen“ ist hier nicht nur Teil einer Redewendung. In der Tat ist die optimale Entscheidung bereits vorhanden, du brauchst sie nur noch zu finden bzw. dich mit ihr zu treffen!

Vielleicht hast du bisweilen Zweifel.

Ist es wirklich deine Intuition, welche dir jetzt diesen Einfall liefert oder vielleicht nur ein Wunschtraum?

Oder gar eine innere Angst, die diese Information in dein Bewusstsein bringt?

Je mehr du die sieben Schritte übst, umso besser spürst du auch, woher die Antwort wirklich kommt. Mit Logik und Verstand ist sie vielleicht nicht immer nachvollziehbar, aber eine innere Gewissheit sagt dir, dass du dich auf dem richtigen Weg befindest.

Wirst du in dieser Broschüre etwas Neues lesen?

Das kommt darauf an. Falls du dich mit dem Thema bereits beschäftigt hast, eventuell nicht. Doch ob etwas neu ist oder nicht, ist nicht die Frage. Wichtig ist, ob du dieses Wissen umsetzen kannst.

Das Neue daran ist wahrscheinlich die Art und Weise, in der es in diesem Mini-E-Book dargestellt wird. Dies ist kein kompliziertes und schwer verständliches Fachbuch, sondern es sind **unkomplizierte Schritte, die jeder umsetzen kann**.

Deine Intuition hilft dir in allen Lebensbereichen. Egal, ob du im Bereich deiner zwischenmenschlichen Beziehungen, in gesundheitlichen, finanziellen oder beruflichen Fragen Rat brauchst, dein sechster Sinn steht dir stets zu Diensten!

Höre auf deine innere Stimme, sie wird dich auf deinem Lebensweg leiten und dir Mittel und Wege aufzeigen, um auch in der verfahrensten Situation wieder Licht ins Dunkel zu bringen.

Diese Broschüre ist schnell gelesen, aber der Nutzen, den du daraus ziehst, wenn du diese Schritte ernst nimmst und umsetzt, ist unermesslich!

-8-GrüssoderbeliebigerKurztext-8-



Eventuell ist dir die Bezeichnung „Intuition“ zu technisch und du fühlst dich mit einem anderen Begriff wohler.

Einige Vorschläge:

Sechster Sinn  
Bauchgefühl  
Außersinnliche Wahrnehmung  
Eingebung  
Anwandlung  
Vorahnung  
Einsicht  
Geistesblitz  
Bauchentscheidung  
Unbewusste Intelligenz ...



In jedem Fall handelt es sich um eine Fähigkeit, die jedem Menschen zur Verfügung steht, nicht nur einigen begnadeten Geistern. Es hat nichts mit deiner Herkunft, Religion, Familie, Rasse, Geschlechtszugehörigkeit oder sonstigen äußeren Faktoren zu tun.

#### Einige Vorteile der Intuition:

- ✓ du kannst Informationen über etwas erlangen, ohne den rationalen Denkprozess durchlaufen zu müssen.
- ✓ du könntest auf eine Lösung kommen, die du mit dem Verstand nicht gefunden hättest.
- ✓ du kannst vor etwas gewarnt werden.
- ✓ du kannst Antworten auf Fragen finden, die du aus deinem Tagesbewusstsein verdrängt hast.

#### Die Voraussetzung ...

ist lediglich eine innere **Aufgeschlossenheit** und die Bereitschaft, die hier beschriebenen sieben Schritte in die Tat **umzusetzen**.

Manche Menschen werden misstrauisch, wenn sich etwas „zu einfach“ anhört; ihr Verstand ist erst zufrieden, wenn alles möglichst kompliziert ist.

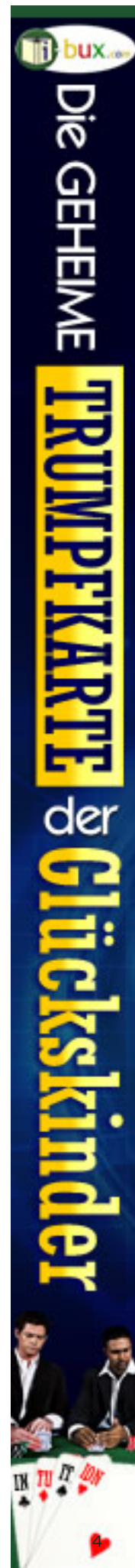
Doch wie sieht es in der Natur aus? Das einfachste aller Atome, das Wasserstoffatom, ist das häufigste Element im gesamten Universum! Dieses Atom ist auch ein wesentlicher Bestandteil des Wassers, das Leben auf der Erde erst möglich macht!

In diesem Bericht geht es nicht darum, die Seiten mit vielen Fallbeispielen aus der Geschichte zu füllen oder den Umfang künstlich aufzublähen. Solche Beispiele kannst du zuhauf im Internet und in Büchern selbst finden.

Falls du ...

- ❖ aufgeschlossen bist,
- ❖ dich von der Einfachheit der Schritte nicht irre machen lässt und
- ❖ diese übst,

bringst du bereits alles mit, was du brauchst!



Das Üben ist sehr wichtig!

Es ist wie beim Radfahren. Du kannst zwanzig Jahre lang Bücher darüber studieren, wie man lernt, Rad zu fahren - solange du dich nicht auf den Drahtesel setzt und übst, kommst du nicht vorwärts. Fangen wir also an ...



### Schritt 1



Als erstes solltest du dir einen ruhigen Ort suchen. Du brauchst einen Ort der Stille, wo du eine Zeitlang (fünf bis zehn Minuten) mit dir alleine sein kannst.

Es gibt Menschen, die diese Stille innerlich finden können, auch wenn es außenherum drunter und drüber geht, doch die meisten von uns sind nicht so begnadet. Wir brauchen eine Rückzugsmöglichkeit.

### Schritt 2

Sobald du dich an diesen Ort zurückgezogen hast, atmest du langsam ein und aus. Dies tust du etwa eine halbe oder ganze Minute lang.

Dabei ist nichts weiter zu beachten. Du brauchst nicht bis zehn zu zählen oder sonstige Rituale anwenden. Allerdings spricht auch nichts dagegen, dass du einen gewissen Rhythmus zugrunde legst. Du kannst online einige Atmungstipps finden, doch versteife dich nicht auf die technische Seite. Du könntest zum Beispiel beim Einatmen bis sieben und beim Ausatmen bis drei zählen. Warum genau sieben und drei Mal? Einfach so. Wenn dir eine andere Zahlenkombination besser liegt, wählst du eben eine andere.



Warum ist diese Atemübung so wichtig?

Sie führt dazu, dass du ruhiger und entspannter wirst! Das ist die Voraussetzung für den nächsten Schritt.

### Schritt 3

Egal, wo wir uns gerade befinden, ständig schwirren Stimmen durch unseren Kopf. Manchmal streiten diese Stimmen sogar miteinander!

Meist handelt es sich um nichtssagendes Blabla. Das Problem dabei ist, dass wir uns in einer schwierigen Situation in Panik hineinreden können, da wir uns innerlich immer mehr auf das Problem konzentrieren, und dann keine konstruktiven Aktionen mehr vornehmen.

Je mehr wir das Problem wiederkauen, umso schlimmer wird es meist in unserem Kopf. Das ist etwa so, als würden wir den Garten bewässern wollen, während wir gleichzeitig auf dem Schlauch stehen.



Wir unterbrechen den Fluss, der uns die Lösung bringen könnte. Du könntest zum Beispiel in deinem Sichtbereich ein Klebeband anbringen. Dieses erinnert dich daran, dass die inneren Stimmen jetzt schweigen sollen.



Die bisherigen drei Schritte dienen dazu, sowohl körperlich wie auch geistig ruhiger zu werden.

Nur dann können wir diese innere Stimme wahrnehmen.

Falls du andere Methoden kennst, um diesen Zustand zu erreichen, steht dir dies frei, Hauptsache, der Geräuschpegel der inneren Stimmen wird etwas schwächer.

Das Universum ist wie ein Rundfunksender. Milliarden von Frequenzen werden gleichzeitig gesandt und wir müssen uns auf unsere private Frequenz einstimmen, um die Nachrichten erhalten zu können, die mit unserer persönlichen Situation zu tun haben.

#### Schritt 4:

Jetzt reist du gedanklich an einen Ort oder zu einer Erfahrung, die du in angenehmer Erinnerung hast.

Fühle dich nochmals in dieses Erlebnis ein.

Es ist egal, worum es sich handelt, solange es etwas ist, das positive Gefühle in dir wachruft.



Wozu dient dieser Schritt?

Vielleicht eine Stimmung der Verliebtheit?

Eine Preisverleihung?

Eine Urlaubsreise?

Diesen Schritt benötigen wir aus psychologischen Gründen: Das Unterbewusstsein kann nicht unterscheiden zwischen Sein und Schein. Es hält das Vorgestellte für das momentan Erlebte.

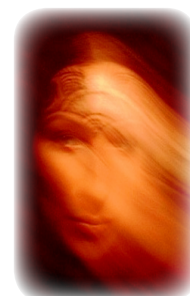
Dazu kommt, dass sich das Unterbewusstsein durch **Gefühle** und **Wiederholungen** beeindrucken lässt.

Wenn wir an etwas Angenehmes denken, macht sich das Unterbewusstsein daran, uns Erlebnisse zu bescheren, die eine Wiederholung dieser als positiv erlebten Situation darstellen. Das mag dir vielleicht zu „abgehoben“ vorkommen, lasse dich davon jetzt jedoch nicht abhalten!

#### Schritt 5:

Schwenke jetzt geistig von dieser vergangenen positiven Situation wieder in die Gegenwart zu deinem momentanen Problem. Worum es sich bei diesem Problem handelt, ist nicht wichtig, denke einfach 20 oder 30 Sekunden lang daran.

Die bisherigen Schritte haben dafür gesorgt, dass du ruhiger und entspannter wurdest. Wenn du zu lange oder intensiv über ein Problem nachgrübelst, wirst du lediglich verspannter. Das wollen wir auf jeden Fall vermeiden. Deshalb reicht es völlig aus, **20** oder **30** - oder auch nur **5** - Sekunden lang an das Problem zu denken!



Beabsichtigt ist folgendes:

Du wirfst einen kurzen Blick auf dein Problem und stellst dir dann vor, dass mittlerweile einige Tage, Wochen oder Monate verstrichen sind.

### Jetzt ist das Problem gelöst!

Darüber, wie du es lösen wirst, machst du dir keine Gedanken! Du blickst lediglich zurück und erinnerst dich an ein Problem, das du irgendwann in der Vergangenheit hattest.

Folgende Überlegungen könnten dir hierbei weiterhelfen:

1. Du sagst dir, dass das Problem zwar kompliziert aussehe, du weißt aber, dass es eine Lösung dafür gibt.
2. Du sagst dir, dass die Lösung wahrscheinlich einfacher ist als du es dir momentan vorstellen kannst.
3. Du sagst dir, dass du die Lösung einer höheren Ebene überlässt und dass sich dir die vollkommene Lösung zeigen wird.
4. Nun denkst du an die Zukunft. Es ist eine Woche, einen Monat oder ein Jahr später. Das Problem existiert nicht mehr!

Beispiel:

Dein momentanes Problem ist finanzieller Art. Du weißt nicht, wie du das Geld aufzutreiben sollst, um die laufenden Aufgaben zu bestreiten.

Denke nicht nur an den Betrag, den du zur Zeit brauchst, denke größer!

Stelle dir vor, dass es jetzt ein halbes Jahr später sei und dass sich dein finanzielles Problem **auf vollkommene Art und Weise**, die du dir mit dem Verstand nie erträumt hättest, gelöst habe!

Am Anfang fällt dir dies wahrscheinlich etwas schwer. Übe es.

Sieh dir das Problem an, für das du eine Lösung brauchst, aber nicht als riesiger Felsblock, der dir den Weg versperrt, sondern als etwas, das sich bereits seit langem von selbst gelöst hat! Damals hast du dir Sorgen gemacht?

Warum eigentlich?

Du veränderst lediglich deine Perspektive. Auf der mentalen Ebene ist das Problem bereits gelöst.

### Schritt 6:

Dieser Schritt ist sehr einfach, aber auch er braucht Übung.

Lasse nun alles los. Atme ein paarmal tief durch und kümmere dich nicht weiter darum, was du im einzelnen tun solltest.

Du gehst einfach davon aus, dass sich alles zum Besten fügen wird.



## Schritt 7:

Jetzt kannst du deinen ruhigen Rückzugsort wieder verlassen und deinem normalen Tagwerk nachgehen.

Dieser letzte Schritt besteht darin, dass du dir der Gedanken bewusst wirst, die dir scheinbar aus dem Nichts zukommen und dir durch den Kopf schwirren.

Achte darauf, welche Einfälle, Geistesblitze oder Ideen dir kommen werden. Es können auch Dinge sein, die du siehst. Die entscheidende Idee kann aus den unterschiedlichsten Quellen stammen - aus einem Buch, aus einem Film, aus einem Gespräch, einem Nummernschild oder einfach nur als Gedanke.

Zermartere dir nicht den Kopf darüber, woher die Lösung kommen soll. Wenn du diese sieben Schritte befolgst, wird sie kommen!

Du könntest dir auch vorstellen, dass sich eine Art „Ausschuss für universelle Mittel und Wege“ auf die Suche nach der optimalen Lösung macht. Dieser Ausschuss durchforstet die gesamte Realität, um die „Zufälle“ so zu gestalten, dass sie dir zufallen, sobald du dafür bereit sind.

Lasse den Ausschuss seine Arbeit machen und halte dich heraus. Der Ausschuss liefert dir die Lösung vielleicht sofort, vielleicht auch erst in ein paar Monaten. Unterbrich ihn nicht bei seiner Arbeit!

Die richtige Einstellung ist, dass du zwar erwartest, dass die Lösung kommt, aber nicht ungeduldig wirst! Ungeduld führt zur Verspannung; dann machst du dir wieder Sorgen - und störst die Arbeit der Ausschussmitglieder!

Solltest du dich dabei ertappen, dass du unruhig wirst, wiederhole diese sieben Schritte!

Zusammenfassung:

1. Suche einen ruhigen Ort auf!
2. Atme einige Male tief durch!
3. Bringe die Stimmen in deinem Kopf zur Ruhe!
4. Erwähne dich an ein angenehmes oder schönes Erlebnis!
5. Stell dich vor, dass du auf ein gelöstes Problem zurückblickst!
6. Grübele nicht mehr darüber nach!
7. Gehe deiner normalen Arbeit nach und vertraue darauf, dass sich dir die Lösung zeigen wird!



Du willst diese Broschüre mit deinem Namen versehen und verschenken?

Klicke auf den Kopf!

Diese Broschüre gibt es auch in Sie-Form!

Dann wirst du aktiv!

Tue das, was dir die Intuition rät: Mache diesen Anruf, sende dieses E-Mail, gehe an diesen Ort ...

Dieser Bericht umfasst nur sieben Seiten und sieben Schritte.

**Doch für dich beginnt eine aufregende Reise...**

<http://8-www.MeineWebseite.Com-8>

